



## Merkblatt I

Einige wichtige Hinweise zur Durchführung von Arbeiten auf dem Gelände  
K+S Minerals and Agriculture GmbH, Umschlagbetrieb Kalikai, Blumensand 27, 21107  
Hamburg

**Bestell-Nr.: Beschreibung:** \_\_\_\_\_

**Baustellenanschlüsse:** CEE-Steckdosen, 5polig, 3 Ph+N+PE, 400/230V, 32/63A, siehe auch  
"Merkblatt über  
Anschlussbedingungen für elektrische Anlagen und technische Ausführungsbestimmungen",  
Wasser.

**Rauchverbot:** Auf unserem gesamten Gelände gilt ein absolutes Rauchverbot!

**Ausnahme:** Raucherraum Kantine und Elektro- und Schlosserwerkstatt.

**Arbeitssicherheit:** Das bestimmungsgemäße Tragen von Sicherheitsschuhen, -helmen,  
Schutzbrillen und Warnkleidung mind. eine Warnweste ist Pflicht. Die staatlichen und  
berufsgenossenschaftlichen Vorschriften sind einzuhalten.

Alle Förderbänder **laufen ohne Vorwarnung, automatisch** an, sie dürfen nicht betreten  
werden bzw. Teile auf ihnen abgestellt werden (**Lebensgefahr!**).

**Bei Unfällen ist sofort über Telefon-Nr. 110 unsere Zentrale zu informieren**

**Beginn auf der Baustelle:** Anmeldung bei Pförtner und Bauaufsicht. Einweisung durch die  
Bauaufsicht,  
Hinweis auf allgemeine und spezielle Verhaltensweisen.

**Flaschen:** An ihren Arbeitsplatz dürfen keine Getränkedosen und Glasflaschen mitgenommen  
werden.  
Unsere in den Schuppen lagernde Ware darf unter keinen Umständen verunreinigt werden.

**Kaue:** Die Benutzung der Kaue ist vorher mit der Bauleitung (Betriebsleitung) abzustimmen.  
Entnahme von Material über Materialentnahmezettel aus dem Magazin, ausgestellt und  
abgezeichnet  
durch die Bauaufsicht

**Durchführung von Arbeiten:** Kein Abstellen, Parken usw. von Arbeitsgeräten o. ä. auf  
Schienen und Verkehrswegen (Profilfreiheit beachten!). Absichern, Absperrn der Baustelle,  
Sicherungsmaßnahmen, Sicherungsposten.

**Schweiß- und Brennarbeiten:** Schweiß- und Schneidarbeiten, sowie Arbeiten mit offener  
Flamme, sind genehmigungspflichtig durch die Bauleitung. Ein Feuererlaubnisschein muss  
erteilt werden.

**Im Brandfall sofort Notruf 110 wählen**



**Betriebsbehinderung nur nach Absprache mit der Bauaufsicht.**

Betriebs- und Hilfseinrichtungen werden von uns nicht beigestellt. Unsere Gabelstapler, Hubzüge und sonstige Hilfsmittel sowie die gesamten Werkstatt-Einrichtungen dürfen nicht eigenmächtig benutzt werden (**Unfallgefahr!**).

**Abnahme** einzelner Bauabschnitte durch die Bauaufsicht. u. U. gemeinsames Erstellen von Teilaufmaßen , (Empfangsbestätigung).

**Tägliches Abzeichnen der Stunden auf unserem Formular.** Zusätzliche, nicht im Auftrag genannte Arbeiten sofort bei der Bauaufsicht beantragen. Arbeitsunterbrechungen (Wartestunden) sind sofort zu melden. Später eingereichte Stundenzettel werden nicht anerkannt.

**Müllentsorgung:** Für Abtransport bzw. Beseitigung von Bauschutt u. ä. ist ständig zu sorgen. Sondermüll ist sach- und fachgerecht zu entsorgen (Strahlsand/Öle und Fette). Es darf auf gar keinen Fall unser Hausmüll-Container benutzt werden.

**Besucher**, die mit den Bauarbeiten zu tun haben, werden gebeten, sich bei der Bauleitung anzumelden.

**Das Betreten der am Kai liegenden Schiffe und das von Bord bringen zollfreier Waren ist untersagt!**

**Beendigung der Arbeiten:** Erst nach Fertigstellung, Abnahme der Arbeiten durch die Bauaufsicht auf unserem Formular, Erstellen eines gemeinsamen Aufmaßes, Überprüfung von Materialaufstellungen, Materialentnahmescheinen, Stundennachweisen usw. völlige Räumung der Baustelle von Gerüsten, Geräten, Bauwagen, Bauschutt, Verpackungsmaterial, Strahlsand usw. und nach gemeinsam mit der Bauaufsicht durchgeführter Überprüfung, besonders der Sauberkeit der Baustelle, darf die Baustelle verlassen werden.

**Eine nachträgliche Räumung durch uns ist kostenpflichtig!**

**Besondere Vereinbarungen:** \_\_\_\_\_